

ÜBERBLICK

Projektzeitraum

1.1.2015 – 31.12.2019

Projektleitung

Prof. Dr. Gesine Grande, Rektorin der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK) Leipzig

Prof. Dr. Wieland Kieß, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin am Universitätsklinikum Leipzig AöR

Projektteam

Ruth Gausche, Projektkoordination
Ulrike Igel, Wissenschaftliche Begleitung
Martina Lück, Gemeinwesenarbeit
Maria Garz, Öffentlichkeitsarbeit

Projektpartner

- Stadt Leipzig/Gesundheitsamt Leipzig
- Universitätsmedizin Leipzig/Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
- Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig/Forschungs- und Transferzentrum Leipzig



Stadt Leipzig

UNIVERSITÄT LEIPZIG

Medizinische Fakultät



Die Trägerschaft des Projektes liegt bei der Stadt Leipzig.

KONTAKT



Projektkoordination

Ruth Gausche

E-Mail: ruth.gausche@medizin.uni-leipzig.de

Telefon: +49 (0)341 9726-148

Telefax: +49 (0)341 9728-123

Postanschrift:

Universitätsmedizin Leipzig
Projekt „GRÜNAU BEWEGT sich“
Philipp-Rosenthal-Straße 27b, Haus R
04103 Leipzig

Bewegungsmelder

Öffnungszeiten: Di 10–14 Uhr und Do 13–17 Uhr

Adresse: Selliner Straße 17, 04207 Leipzig

Förderung

GRÜNAU BEWEGT sich wird derzeit hauptsächlich von der AOK PLUS und anteilig von der ikk classic und der Knappschaft über §20 SGB V finanziert.



grünau
bewegt sich
NETZWERK GESUNDHEIT

Praxisbezogenes Forschungsprojekt
zur Kindergesundheitsförderung und
Adipositasprävention im Stadtteil



PROJEKTZIELE

Allen Kindern im Leipziger Stadtteil Grünau gesunde Startbedingungen ins Leben zu verschaffen – das ist das wichtigste Ziel von **GRÜNAU BEWEGT sich**.

Mit einem hauptsächlich verhältnispräventiven Ansatz, der auf die besonderen Strukturen im Stadtteil eingeht, sollen vorhandene Gesundheitsrisiken ausgeglichen, Ressourcen gestärkt und die Entwicklungschancen von Kindern verbessert werden.

HINTERGRUND

Kindergesundheit hängt neben familiären auch von sozialräumlichen Risiko- und Schutzfaktoren ab. Das direkte Lebensumfeld, die sozialen und baulichen Merkmale der Wohnumgebung und die gesundheitsrelevante Angebotsstruktur im Stadtteil fördern oder hemmen das gesunde Aufwachsen von Kindern. Häufen sich in einem Stadtteil übergewichtsfördernde Merkmale, verstärken sich auch die gesundheitlichen Risiken von Kindern.

UMSETZUNG

Gemeinsam mit Kindern, Eltern und aktiven Partnern setzt **GRÜNAU BEWEGT sich** passgenaue, stadtteilspezifische Maßnahmen (Interventionen) zur Förderung von Kindergesundheit um. Zu den Handlungsfeldern zählen die Stärkung gesundheitsfördernder Kompetenzen in Kindertagesstätten und Horten, die Schaffung altersgerechter Bewegungsangebote im öffentlichen Raum und ein verbesserter Zugang zu gesunden Lebensmitteln.

Mit gesundheitsbezogener Gemeinwesenarbeit und dem Aufbau eines Gesundheitsnetzwerkes schafft das Projekt Handlungsräume für die aktive Gestaltung des Interventionsprozesses. Nur so können handlungsstarke Fürsprecher für Kindergesundheit gewonnen und nachhaltige, im Stadtteil verankerte Veränderungen angestoßen werden.

WISSENSCHAFTLICHE BEGLEITUNG

GRÜNAU BEWEGT sich ist ein Pilotprojekt zur Kindergesundheitsförderung und Adipositasprävention im kommunalen Setting.

Die wissenschaftliche Begleitung und Auswertung garantiert dabei den gesetzlich verankerten Auftrag eines messbaren Projekterfolges, der zu mehr Qualität und Effizienz in der Gesundheitsförderung in kommunalen Lebenswelten führen soll (§20 SGB V, Prävg). In diesem Sinne bietet **GRÜNAU BEWEGT sich** einen passenden Rahmen zur Erprobung neuer verhältnispräventiver Ansätze.

Als Planungs- und Evaluationsinstrument dient das Preceed-Proceed-Modell, das durch sämtliche Phasen der Interventionsplanung, -implementierung und -bewertung führt.

